



# Das Fotoprojekt «Linie 8» (Stand 4. Juli 2015)

Ein Fotoprojekt von «BelleVue – Ort für Fotografie» in Basel und der «Fotografischen Gesellschaft Dreiland» in Weil am Rhein

## 1 Ausgangssituation

Mit dem Tram Nr. 8 wurde seit Dezember 2014 eine Verbindung zwischen Basel und Weil am Rhein eingerichtet, die über die Grenze zwischen der Schweiz und Deutschland führt. Die neue Verbindung im Rahmen des Öffentlichen Verkehrs bringt Veränderungen im gesellschaftlichen Leben beidseits der Grenze. Sie eröffnet auch ein neues Terrain für fotografisches Schaffen.

## 2 Das Projekt «Linie 8»

Unter dem Thema «Linie 8» organisieren «BelleVue – Ort für Fotografie», Basel, und die «Fotografische Gesellschaft Dreiland», Weil am Rhein, ein gemeinsames Fotoprojekt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Fotoprojekts «Linie 8» fotografieren engagiert und leidenschaftlich in ihrer Freizeit und erfahren unter fachlicher Begleitung viel Neues im Bereich der Fotografie und in der Auseinandersetzung mit dem Medium.

Die TeilnehmerInnen entwickeln persönliche Fotoprojekte zum Thema. Diese werden in Bildbesprechungen mit Fotografinnen und Fotografen beidseits der Grenze diskutiert und an verschiedenen Orten in Basel und Weil am Rhein im März 2016 ausgestellt.

Voraussichtlich werden sich 40 bis 50 Fotointeressierte am Projekt beteiligen. Der Austausch zwischen den beiden Gruppen findet sporadisch während des Projektverlaufs statt.

### 2a Gemeinsamer Start des Projekts «Linie 8» am 17. Juni 2015

Mit einer Auftaktveranstaltung am Mittwoch, 17. Juni 2015, fand der gemeinsame Start des Projekts «Linie 8» im BelleVue statt.

### 2b Projekt der FGD im März 2015

Die Fotografische Gesellschaft Dreiland (FGD) startete mit ihrem Projekt «Tramlinie 8 grenzenlos» und einem Fotografie-Workshop zum Thema «Streetfotografie» bereits am 2. März 2015. Insgesamt nahmen 24 FGD-FotografInnen in drei Gruppen à je 8 Personen daran teil. Die FGD-FotografInnen werden ihre Arbeiten im Rahmen des gemeinsamen Projekts weiterentwickeln.

## 3 Projektinhalt

In den persönlich gestalteten Fotoprojekten der Teilnehmenden soll die Tramlinie 8 (BVB/grünes Tram) den Roten Faden bilden.

Es gilt die Abmachung, dass im Tram 8 und entlang der Linie 8 fotografiert werden kann. Die Umgebung im Blickfeld eines Fahrgastes kann mit einbezogen werden. Das Tram 8 als Gefährt muss nicht direkt fotografisch festgehalten werden.

Einerseits kann der Mensch im Zentrum stehen, andererseits könnten aber auch die Stationen und ihre Umgebung entlang der Tramlinie fotografisch thematisiert werden. Von der «Reportage» bis zur «Experimentellen Fotografie» bietet das Thema viele Möglichkeiten. Allen Fotografierenden steht es offen, wie sie das Thema gestalterisch-fotografisch umsetzen wollen.

## 4 Projektentwicklung und Bildbesprechungen

BelleVue und FGD bieten ab Mitte August 5 Bildbesprechungen und 2 Abende mit Besprechungen zu den Präsentationsfragen an. Die Bildautorinnen und Bildautoren können sich im BelleVue oder bei Rolf Frei anmelden. Die Bildbesprechungen im BelleVue finden im Raum BelleVue in Basel statt, die Bildbesprechungen im Atelier von Rolf Frei in Weil am Rhein.

### 4a Die Bildbesprechungen im BelleVue

Di, 18. August 2015, Bildbesprechung, 18.30 Uhr  
(Anmeldung bis Fr, 14. August: [atelier@bellevue-fotografie.ch](mailto:atelier@bellevue-fotografie.ch))

Di, 22. September 2015, Bildbesprechung, 18.30 Uhr  
(Anmeldung bis Fr, 18. September: [atelier@bellevue-fotografie.ch](mailto:atelier@bellevue-fotografie.ch))

Di, 20. Oktober 2015, Bildbesprechung, 18.30 Uhr  
(Anmeldung bis Fr, 16. Oktober: [atelier@bellevue-fotografie.ch](mailto:atelier@bellevue-fotografie.ch))

Di, 17. November 2015, Präsentationsfragen, 18.30 Uhr  
(Anmeldung bis Fr, 13. November: [atelier@bellevue-fotografie.ch](mailto:atelier@bellevue-fotografie.ch))

#### **4b Die Bildbesprechungen im Atelier von Rolf Frei**

Di, 29. September 2015, Bildbesprechung, 18.30 Uhr  
(Anmeldung bis Fr, 25. September: [fgd@foto-gesellschaft.de](mailto:fgd@foto-gesellschaft.de))

Di, 27. Oktober 2015, Bildbesprechung, 18.30 Uhr  
(Anmeldung bis Fr, 23. Oktober: [fgd@foto-gesellschaft.de](mailto:fgd@foto-gesellschaft.de))

Di, 19. Januar 2016, Präsentationsfragen, 18.30 Uhr  
(Anmeldung bis Fr, 15. Januar: [fgd@foto-gesellschaft.de](mailto:fgd@foto-gesellschaft.de))

Die TeilnehmerInnen, die an den geplanten Werkschauen mitmachen möchten, müssen mindestens an zwei Bildbesprechungen und an einem Abend zu den Präsentationsfragen teilnehmen (Ausnahme s. 5b).

Die Projektteilnehmenden werden mit den Bildbesprechungen fachlich begleitet, damit sie im Rahmen ihres Fotoprojekts ein persönliches, interessantes Fotothema mit gestalterischer Qualität entwickeln können. In der Auseinandersetzung mit den Fachpersonen finden die Fotografierenden und die Begleitenden heraus, ob die fotografische Arbeit reif genug ist, um sie der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die Präsentationsform soll zum Inhalt und zur Form der Arbeit passen. Es können zum Beispiel Einzelbilder, Bildgruppen oder Bildserien entstehen.

#### **4c Die Fotografinnen und Fotografen, die Feedback geben:**

Im BelleVue: Regine Flury, Rolf Frei, Lukas Gysin, Dominik Labhardt, Pia Zanetti  
Im Atelier von Rolf Frei: Rolf Frei, Simone Fischer, Regine Flury, Dominik Labhardt

#### **4d Ablauf der Feedback-Gespräche**

18.30 Uhr: Die Bildautorinnen und die Feedback-GeberInnen treffen sich, kurze Begrüssung

18.35–19.30 Uhr: Die BildautorInnen legen ihre max. 10 Prints, in den Formaten min. A4 bis max. A3, auf den vorbereiteten Flächen aus. Dazu ein kurzer Text, max. 1/3 A4-Seite zu ihrem persönlichen Fotoprojekt, sei es zu Idee, Konzept, Umsetzung oder Präsentation, entsprechend dem Stand der Entwicklung der Arbeit. Die Feedback-GeberInnen haben die Gelegenheit, sich in die Arbeiten einzulesen und sich Gedanken zu machen.

19.30–21.30 Uhr: Die Feedback-Gespräche finden statt, zu jeder Arbeit max. 20 Minuten.  
An jedem Tisch stehen die FotografInnen und 6 Teilnehmende.

Ausgewählte Mitglieder aus beiden Vereinen moderieren die Gespräche.

21.30–22.00 Uhr: Schluss der Veranstaltung

## **5 Werkschau«Linie 8»**

Die Werkschau in Basel und Weil am Rhein  
Neben dem Raum BelleVue werden weitere Ausstellungsorte in Weil am Rhein und in Basel organisiert.  
Hier die Termine rund um die Werkschau:

**Definitive Anmeldung mit Textabgabe für das Saalblatt:** Di, 2. Februar 2016

**Bildabgabe:** Fr, 19. Februar 2016, 18–20 Uhr

**Einrichten der Werkschauen:** Sa, 20. Februar 2016, 9–17 Uhr

**Dauer der Werkschau:** 27. Februar–20. März 2016 (4 Wochenenden)

**Vernissage:** 27. Februar, 11 Uhr

**Finissage:** 20. März, 17 Uhr

**Öffnungszeiten:** Sa und So, 11–17 Uhr (Die BildautorInnen hüten die Ausstellung)

### **5a Teilnahmebedingungen für die Werkschau**

Am Projekt können sich die Mitglieder der Vereine BelleVue und Fotografische Gesellschaft Dreiland beteiligen. Interessentinnen und Interessenten (Nichtmitglieder) stellen sich im Rahmen der ersten Bildbesprechung vor.

Die Teilnehmenden verpflichten sich, an zwei gemeinsamen Bildbesprechungen und an einem Abend zu den Präsentationsfragen teilzunehmen. Die Besprechungen finden im Rahmen der Gruppe statt.

Die Projektverantwortlichen können Fotografien, die rassistische oder sexistische Projektinhalte vermitteln, für die Werkschau/Ausstellung ablehnen.

### **5b Teilnahmebedingungen für FGD-Mitglieder mit Projektbeginn im März 2015 (s. 2b)**

Die FGD-Mitglieder, die ihre Fotoprojekte mit dem Workshop «Streetfotografie» starteten, müssen nur an einer Bildbesprechung teilnehmen. Ihre Bilder wurden bereits mehrfach besprochen.

### **5c Copyright und Persönlichkeitsrechte**

Die BildautorInnen besitzen das Copyright für alle Fotografien, die sie im Zusammenhang von Projekten oder anderweitig zur Verfügung stellen.

Für die Verwendung in Ausstellungen oder auf der Website stellen die AutorInnen ihrem jeweiligen Verein die Fotografien kostenlos zur Verfügung, sofern keine andere Regelung vereinbart ist.

Als BildautorInnen haften die Mitglieder eigenverantwortlich für die Inhalte ihrer Fotos. Das gilt insbesondere für Aufnahmen von Menschen im öffentlichen, halb öffentlichen oder privaten Raum. Im Zweifelsfall ist eine schriftliche Erlaubnis bei den abgebildeten Personen einzuholen. Bei der Freigabe und Veröffentlichung der Bilder übernehmen die BildautorInnen die Verantwortung für die Bildinhalte und nicht BelleVue und die Fotografische Gesellschaft Dreiland als Vereine.

## **6 Kosten**

Die Bildbesprechungen bei BelleVue finden im Raum BelleVue statt und kosten pro TeilnehmerIn und Termin Fr. 12.-.

Die Bildbesprechungen der FGD finden im Atelier von Rolf Frei statt und kosten pro TeilnehmerIn und Termin € 12.-.

Die Kosten für die Bildproduktion übernehmen die Projektteilnehmenden.

Die Kosten für die Ausstellungen übernehmen BelleVue und die Fotografische Gesellschaft Dreiland als Vereine. Für Spenden in die Vereinskassen sind beide Vereine dankbar.

## **7 Verantwortlich für die Planung und Umsetzung**

Für die Planung des umfangreichen, grenzüberschreitenden Projekts hat sich eine Arbeitsgruppe aus fünf FotografInnen und Fotointeressierten von BelleVue und der Fotografischen Gesellschaft Dreiland gebildet.

Die Hauptverantwortlichen bis jetzt sind:

Rolf Frei, Fotograf, FGD

Georg Gütter, FGD

Regine Flury, Fotografin, BelleVue

Dominik Labhardt, Fotograf BR, BelleVue

Evelyn Beckmann, BelleVue

**Damit unser Projekt gelingt, sind wir auf die Mithilfe von Mitgliedern beider Vereine angewiesen.**

## **8 Kontakt**

**BelleVue – Ort für Fotografie, Breisacherstrasse 50, CH 4057 Basel**

[www.bellevue-fotografie.ch](http://www.bellevue-fotografie.ch)

Anmeldung für Bildbesprechungen: [atelier@bellevue-fotografie.ch](mailto:atelier@bellevue-fotografie.ch)

**Atelier Rolf Frei, Eimeldingerweg 16, D – 79576 Weil am Rhein**

[www.foto-gesellschaft.de](http://www.foto-gesellschaft.de)

Anmeldung für Bildbesprechungen: [fgd@foto-gesellschaft.de](mailto:fgd@foto-gesellschaft.de)